

„IG Südumfahrung NEIN“
Postfach 257
CH-4107 Ettingen



Biel-Benken, 9. Okt. 2008

Bau- und Umweltschutzdirektion
Herr Regierungsrat J. Krähenbühl
Rheinstrasse 29
4410 Liestal

Erteilung des 6. Generellen Leistungsauftrages im Bereich des öffentlichen Verkehrs für die Jahre 2010 - 2013

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Krähenbühl

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit uns zum 6. GLA im Bereich des öffentlichen Verkehrs zu äussern, was wir hiermit gerne tun:

Einleitend stellen wir fest, dass im Kanton Basel-Landschaft nach wie vor eine umfassende Verkehrsplanung fehlt. Wir begrüssen Ihre Absicht, die verschiedenen vorhandenen Planungen so zusammen zu fassen und weiter zu entwickeln, dass auch das Baselbiet über eine grenzüberschreitende und als Grundlage für künftige GL-Aufträge dienende Verkehrsplanung verfügt.

Als IG Südumfahrung Nein beschränken wir uns in unserer Stellungnahme auf die Bereiche, welche im Zusammenhang mit der Südumfahrungsproblematik stehen.

Als Gegner der Südumfahrung sind wir in erster Linie an Lösungen interessiert. Deshalb begrüssen wir die deutlichen Angebotsverbesserungen im Leimental. Hervorheben möchten wir die Tangentialverbindungen von Allschwil durchs Leimental ins Birstal. Diese Verbindungen sind ein wichtiger Schritt zur Entlastung der Verkehrsprobleme im Leimental. Wir sind überzeugt, dass diese Angebote neue Fahrgastpotenziale erschliessen können.

Neue Fahrzeuge und Taktverdichtung auf den Tramlinien 10 und 17

Wir begrüssen die Optimierungen auf den Linien 10 und 17. Diese Optimierungen tragen zur Lösung der Kapazitätsprobleme im Leimental bei. Die Taktverdichtung wird jedoch zusätzliche Stauprobleme an den Bahnübergängen (Barrieren) in Therwil, Oberwil und Bottmingen bringen. In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat dringendst weiteres Optimierungspotenzial zu evaluieren, wie z.B. eine Niveautrennung von Tram und Strasse. Wie steht es mit einer S-Bahn durchs Leimental?

Neukonzeption der Buslinien im Leimental

Bezüglich Neukonzeption der Busverbindungen Allschwil/Oberwil/Biel-Benken/Birstal wird eine Angebotslücke auf der Tangentiale im Süden von Basel geschlossen. Die IG Südumfahrung Nein begrüsst diese Änderung, denn sie ist ebenfalls wichtig für die Verkehrsentslastung bei den neuralgischen Verkehrsknoten im Leimental. Wir sind aber der klaren Meinung, dass diese Busverbindungen nur dann die nötige Entlastung bringen, wenn die Busse möglichst hindernisfrei passieren können. Zu diesem Zweck sind separate Busspuren in die Planung aufzunehmen.

Buslinien im Birseck

Wir begrüssen die neue Busverbindung zwischen Muttenz, St. Jakob, Dreispitz, Bruderholzspital und Bottmingen.

Verlängerung der Buslinie 69 von Ettingen nach Aesch

Die Anbindung des hinteren Leimentals an die Regio-S Bahn im Birstal begrüssen wir. Auch diese neue Tangentialverbindung wird sich positiv auf die Verkehrsprobleme im Leimental auswirken. Wir erwarten dadurch auch eine Entlastung der Linie 10, da vermehrt die S-Bahn genutzt werden wird.

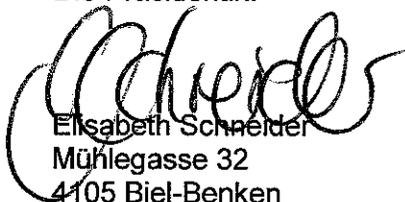
Direktverbindung Allschwil/Bahnhof SBB

Eine direkte Busverbindung Allschwil (Bachgraben)/Bahnhof SBB fehlt leider auch wieder in diesem GLA. Von dieser Verbindung wird seit Jahren gesprochen. Die Allschwiler Bevölkerung wird immer wieder vertröstet, obwohl genau diese Verbindung die Verkehrsprobleme von Allschwil direkt angehen würde. In der Vernehmlassungsvorlage wird angekündigt, dass eine separate Prüfung statt finden wird. Wir fordern, dass eine definitive Lösung in den 6. GLA einfliesst.

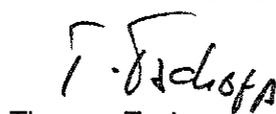
Wir bitten Sie unsere Anträge und Anregungen in der definitiven Fassung der Vorlage zu berücksichtigen und danken Ihnen dafür.

Freundliche Grüsse
IG Südumfahrung Nein

Die Präsidentin:


Elisabeth Schneider
Mühlegasse 32
4105 Biel-Benken

Der Geschäftsführer:


Thomas Tschopp
Juraweg 2
4107 Ettingen